

# KURATOR\*IN

## Spielregeln

Sie verfügen über erste Erfahrungen im Kuratieren zeitgenössischer Kunst und suchen die Chance, ein persönlich gewähltes Thema während 16 Monaten zu vertiefen und einem breiten Publikum zugänglich zu machen? Dann liegen Sie bei KURATOR\*IN richtig. Die GEBERT STIFTUNG FÜR KULTUR\* sucht junge Kurator\*innen für ihre Förderinitiative zeitgenössischer Kunstvermittlung. Die aktuelle Ausschreibung sucht Bewerber\*innen für die zehnte Durchführung 2027/2028.

## Anforderungen

Die Ausschreibung richtet sich an Personen, die als Ausstellungsmacher\*innen über Erfahrungen im Kuratieren und Vermitteln von zeitgenössischer Kunst verfügen und ein Studium abgeschlossen haben (Kunstgeschichte, Curating o.ä.).

Voraussetzung zur Bewerbung sind zudem sehr gute Deutsch-Kenntnisse. Die schriftliche/ mündliche Korrespondenz und das Verfassen von Ausstellungstexten müssen gewährleistet sein (mindestens Niveau B2).

## Bewerbungsverfahren

Eine Jury von Fachpersonen prüft die eingegangenen Dossiers. Es gibt insgesamt zwei Bewerbungsrunden.

## Einreichung Dossier erste Bewerbungsrunde

Für eine erste Einschätzung benötigt die Jury von den Bewerber\*innen ein kurzes Motivationsschreiben, einen Lebenslauf (CV), ein kurzes inhaltliches Konzept zu einer Ausstellungsreihe sowie ein kleines Portfolio über bisher realisierte Projekte.

Das Motivationsschreiben soll erläutern, warum der/die Bewerber\*in die Förderung erhalten soll und welche Chancen diese für die persönliche Zukunft eröffnet. Bei Personen, die eine grosse Distanz zu überbrücken haben (weil sie beispielsweise im Ausland wohnen), benötigt die Jury eine kurze Stellungnahme: Wie könnte die Entfernung überwunden werden?

Ferner soll der/die Bewerber\*in eine kurze Skizze über vier Ausstellungen anfertigen, die ein sie/ihn interessierendes Thema umreisst (Umfang zwei A4-Seiten plus Bildmaterial).

Es wird noch kein detailliertes Budget erwartet, eine grobe Aufwandschätzung (eine ungefähre Zielgrösse) mit den wichtigsten Ausgabeposten ist jedoch erforderlich.

## Einladung zweite Bewerbungsrunde / Auftrag

Jene Personen, deren Einreichungen in der ersten Runde überzeugen, werden zu einer zweiten eingeladen. Es folgen weitere Informationen zum Auftrag sowie ein erstes telefonisches Kennenlernen. Darauf folgt die detaillierte Ausarbeitung der geplanten Ausstellungen durch die Bewerber\*in. Dieser Aufwand wird pauschal vergütet.

## Zweite Bewerbungsrunde

An der zweiten Bewerbungsrunde stellen die eingeladenen Bewerber\*innen das ausgearbeitete Ausstellungskonzept persönlich vor und stellen sich einer kurzen Diskussion mit der Jury. Im Anschluss an die Präsentationen wählt die Jury den/die Kurator\*in, welche/r die Förderung erhalten soll. Gegen Ende 2026 erfolgt ein Austausch in der \*ALTEFABRIK über die genauen Modalitäten und die Vertragsunterzeichnung.

Im Vorfeld des KURATOR\*IN-Stipendiums besteht die Möglichkeit, die Diplomausstellung der F+F Schule für Kunst und Design in Zürich zu kuratieren (April/Mai/Juni 2027). In diesem Zeitraum wird auch die Grobplanung der Ausstellungsfenster für 2028 definiert. Die Anstellung in Rapperswil-Jona startet am 1. August 2027, bis Ende Oktober sollen das Konzept aufgeleitet werden und erste Dokumente für das Jahresprogramm vorliegen; im November beginnt die Planung der detaillierten Umsetzung der einzelnen Ausstellungen. Im Februar 2028 wird die erste Ausstellung eröffnet.

Folgende Aufgabenfelder zählen zum Tätigkeitsbereich bei KURATOR\*IN:

- Konzeption und Realisierung von vier Ausstellungen, davon mindestens eine unter Einbezug von Kunstschaaffenden aus der Region und eine in Zusammenarbeit mit dem Kunst(Zeug)Haus
- Ausstellungseröffnung (Organisation, Ansprache)
- Begleitveranstaltungen (Vorträge, RoundTables, Performances)
- Vermittlungsformate für Erwachsene, Jugendliche und Kinder (in Zusammenarbeit mit der bestehenden Kunstvermittlung)
- Öffentlichkeits-/Medienarbeit (inkl. Betreuung Website und Social Media)
- Pflege eines regionalen und überregionalen Netzwerks
- aktive Geldbeschaffung/Sponsoringsuche für die Ausstellungsreihe
- Konzeption und Realisierung einer Veröffentlichung zum Abschluss des Stipendiums

### **Unsere Leistungen**

Für ein erfolgreiches KURATOR\*IN-Stipendium sind Sie neben Ihrer Kreativität und selbstständigen Arbeitshaltung auf gute Rahmenbedingungen angewiesen. Diese stellen wir zur Verfügung durch Raum, Zeit, Mittel und fachliche Begleitung.

Die Verpflichtung bei KURATOR\*IN dauert 16 Monate (August 2027 bis November 2028). Sie erhalten einen dem Umfeld angemessenen Grundlohn im Rahmen eines 50% Pensums sowie Zusatzleistungen wie pauschale Spesenvergütung, Generalabonnement der SBB und Mitgliedschaft ICOM.

Die ersten 4 Monate (August bis November 2027) nutzen Sie für die vertiefte Auseinandersetzung mit dem selbstgestellten Thema und der Verfeinerung des Konzeptes, der Planung der konkreten Umsetzung des Ausstellungs- und Begleitprogramms sowie der Erstellung von Unterlagen für das Jahresprogramm der \*ALTEFABRIK.

Für die Zeit Ihres KURATOR\*IN-Stipendiums stehen ein Ausstellungsraum sowie ein Arbeitsplatz in der \*ALTEFABRIK in Rapperswil-Jona zur Verfügung. Ausserdem sichert das durch die Stiftung zur Verfügung gestellte Budget die Grundfinanzierung. Ihre Arbeit erfolgt innerhalb eines bestehenden kleinen Teams, welches die Veranstaltungen des Mehrspartenhauses organisiert, die Ausstellungen begleitet und die Gesamtabläufe koordiniert. Irene Grillo, Kuratorin der GSfK, steht Ihnen immer wieder begleitend zur Seite.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung in elektronischer Form an [bewerbung@kurator.ch](mailto:bewerbung@kurator.ch). Eingabefrist ist der Sonntag, 31. Mai 2026